

Mit freundlicher Unterstützung von:



<b>Leitung</b>	 <b>Univ.-Prof. Mag. Dr. Andreas Vonkilch</b> Stellvertretender Leiter des Instituts für Zivilrecht
<b>Dauer / Umfang:</b>	4 Semester / entspricht 120 ECTS-AP
<b>Kosten</b>	€ 3.750,00 pro Semester / € 15.000,00 gesamt
<b>Veranstaltungsort</b>	Universität Innsbruck Innrain 52 (Christoph-Probst-Platz), A-6020 Innsbruck
<b>Website</b>	<a href="http://www.uibk.ac.at/rewi/ulg-immobilienrecht">www.uibk.ac.at/rewi/ulg-immobilienrecht</a>
<b>Kontakt</b>	<b>Dr. iur. Désirée Bond</b> Programm-Management Dekanat der Rechtswissenschaftlichen Fakultät Innrain 52, 6020 Innsbruck E-Mail: <a href="mailto:ulg-immobilienrecht@uibk.ac.at">ulg-immobilienrecht@uibk.ac.at</a> Tel.: +43 512 507-2016



## Anmeldung

Anmeldung ist jederzeit möglich  
[uibk.ac.at/rewi/ulg-immobilienrecht/anmeldung](http://uibk.ac.at/rewi/ulg-immobilienrecht/anmeldung)

## INTERDISZIPLINÄRES IMMOBILIENRECHT

AUSSERORDENTLICHES MASTERSTUDIUM (LL.M.)



## Gegenstand / Inhalt

Immobilien kommt eine Schlüsselrolle bei der Lösung vieler Zukunftsfragen unserer Gesellschaft zu: Leistbares Wohnen ist eine zentrale Voraussetzung für die Aufrechterhaltung des sozialen Friedens in unserem Land. Grund und Boden sind äußerst knappe Ressourcen, deren Nutzung daher besonders unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit erfolgen muss. Ohne Dekarbonisierung der Bestandsgebäude ist das Erreichen der Klimaziele illusorisch.

Mit dieser zunehmenden Bedeutung von Immobilien für Politik, Wirtschaft und Gesellschaft geht vor allem auch einher, dass die für die Nutzung und Bewirtschaftung von Immobilien maßgeblichen rechtlichen Rahmenbedingungen immer komplexer geworden sind und ihr Verständnis zudem auch technisches und ökonomisches Grundwissen erfordert.

Vor diesem Hintergrund vermittelt das außerordentliche Masterstudium „Interdisziplinäres Immobilienrecht“ auf wissenschaftlich fundierter Basis das notwendige rechtliche, technische und ökonomische Verständnis, um die praktischen Anwendungsfragen, mit denen sich insbesondere die in der Immobilienwirtschaft tätigen Personen und die rechtsberatenden Berufe (Anwaltschaft, Notariat) gegenwärtig konfrontiert sehen, optimal bewältigen zu können.

Der methodische Schwerpunkt liegt dabei auf einer interdisziplinären Herangehensweise (Vernetzung der verschiedenen Rechtsmaterien, Einbeziehung von technischen und ökonomischen Rahmenbedingungen), die sich von den Inhalten der klassischen Rechtsstudien deutlich unterscheidet. Der Kreis der Vortragenden setzt sich aus führenden Vertretern von Wissenschaft und Praxis zusammen.

## Zielgruppe/Voraussetzungen:

Zum außerordentlichen Masterstudium können insbesondere Personen zugelassen werden, welche ein Bachelor-, Master- oder Diplomstudium der Rechtswissenschaften, des Wirtschaftsrechts, der Betriebswirtschaft, der Architektur oder der Immobilienwirtschaft absolviert haben und eine fachlich relevante Berufserfahrung von mindestens zwei Jahren vorweisen können.

## Zeit / Gliederung

Das außerordentliche Masterstudium „Interdisziplinäres Immobilienrecht“ erstreckt sich über 4 Semester und kann berufsbegleitend in Präsenz oder online absolviert werden. Es umfasst 120 ECTS-Anrechnungspunkte (ECTS-AP), wobei ein ECTS-AP einer Arbeitsbelastung von 25 Stunden entspricht. Es sind 11 Pflichtmodule zu absolvieren sowie eine Masterarbeit zu verfassen.

## Abschluss

Den Absolventinnen und Absolventen des außerordentlichen Masterstudiums ist nach der positiven Beurteilung aller vorgeschriebenen Prüfungen und der positiven Beurteilung der Masterarbeit der akademische Grad

### Master of Laws (LL.M.)

zu verleihen.